

großen Wert für den Laien, und leistet auch dem Geistlichen schätzenswerte Dienste. Da der Verfasser, wie er im Vorworte sagt, bei Abfassung seines Buches bewährte Auctoren zu Rathe gezogen, und auch wichtige Fingerzeige von Seite seines Bischofes hiebei erhalten hat, so hat man die sichere Gewähr, ein richtiges Buch zu besitzen. Das am Schlusse beigegebene Personen- und Sachregister ist sehr erwünscht und erleichtert den Gebrauch des vortrefflichen Buches. Die Ausdrucksweise ist ein paarmal uns Deutsch-Oesterreichern etwas ungewöhnlich; B. Herodes schickte den Heiland nach Pilatus zurück, anstatt zu Pilatus. Ausstattung des Buches sehr gefällig.

Gampern.

Ignaz Tremel, Pfarrer.

- 33) **Der biblische Anschauungsunterricht und seine Anwendung** von Bernhard Stoffers. Paderborn. 1894. Preis M. 1. — = fl. —.60.

Das Büchlein bezieht sich auf den Unterricht der Taubstummen, die einentheils des äußeren Sinnes beraubt, der Anschauung weniger zugänglich sind als die vollsinnigen Kinder und namentlich der religiösen Einwirkung des Elternhauses größtentheils entbehren. Hierauf soll der katechetische Unterricht Bedacht nehmen. Wie — das will das Büchlein zeigen. Seine Belehrungen gelten für das Alter, in welchem die Taubstummen zur Aufnahme in eine Anstalt noch nicht zugelassen werden (8. Jahr) und auf die Behandlung durch Nichtfachleute angewiesen sind. Das Büchlein sollte in keiner Ortschulbibliothek fehlen; denn es enthält in der That recht beherzigenswerte Winke für die religiöse Erziehung jener armen, von der Natur stiefmütterlich behandelten Geschöpfe.

Lauchheim (Württemberg).

Josef Kröll, Stadtpfarrer.

- 34) **Des ehrw. Ludwig de Ponte S. J. Betrachtungen über das öffentliche Leben Jesu;** ins Deutsche übersezt von Gottfried Hacker, Pfarrer in Breitbrunn. Mit Approbation des hochwürdigsten Herrn Erzbischofs von Freiburg. Freiburg, Herder. 1894. S. 680, XII. Preis M. 3.60 = fl. 2.16; gebunden M. 4.50 = fl. 2.70.

Es ist gewiß ein guter Gedanke, die Meisterwerke der Ascese durch eine würdige Uebersetzung ins Deutsche unseren Gläubigen zugänglich zu machen. Vorliegendes Buch verfolgt diesen Zweck und erreicht ihn vollkommen. Die Auswahl der Betrachtungen ist treffend; es enthält 42 Betrachtungen meist über das thätige Leben Jesu; diesen geht eine Einleitung voraus über das geistliche Leben überhaupt; zum Schlusse folgen einige Betrachtungen über Gleichnisse des Herrn. Die Uebersetzung ist klar. Das Buch ist auch Priestern zu homiletischen Zwecken zu empfehlen.

Linz.

Fr. Stingeder, Convictsdirector.

- 35) **Seelenführer. Illustrierter Katechismus der katholischen Ascese** für alle heilsbegierigen Christen, besonders für Tertiaren. Von Friedrich Beetz, Director und Pfarrer. Bei Herder in Freiburg i. Br. 1893. 223 S. Preis M. 1.20 = fl. —.72.

Ein in hohem Grade ansprechendes und nützliches Buch. Darin vereinigt sich die Wirkung von Wort und Bild beständig (42 Abbildungen nach Zeichnungen von A. und L. Seitz). Alle Bilder sind pietätvoll und inhaltsreich.

Der Seeleneifer des Verfassers zielt auf werththätige Gottesliebe und gibt dazu durchwegs verlässliche Anleitungen. Die vielen Stellen der heiligen Schrift, Aussprüche und Beispiele der Heiligen sind gut gewählt und prägen sich in ihrer Kürze leicht dem Gedächtnisse ein. Der praktischen Bedeutung halber sollte wohl Seite 13 die Vorbereitung der Betrachtung am Vorabend erwähnt sein, auch Seite 10 die heilige Schrift (Ausgabe mit Anmerkungen) zur geistlichen Lesung mitempfohlen sein.

Lambach.

P. Maurus Hummer O. S. B.

- 36) **Lehrschule des geistlichen Lebens** in Betrachtungen auf alle Tage des Jahres. Systematisch dargestellt mit den nothwendigsten Gebeten von Josef Moppen, Beneficiat in Verbach. Rempten. Verlag der Josef Kösel'schen Buchhandlung. 1893. 666 Seiten. Preis M. 2.70 = fl. 1.62.

Dieses Buch bezweckt und erreicht eine Unterweisung in allen Mitteln und Wegen der Selbstheiligung. Hierzu dienen abwechselnd Betrachtungen und katechetische Erklärungen.

Bei ersteren ist die reichliche Verwertung der heiligen Schrift, die uns auch wirklich heiligt, lobend hervorzuheben. Regelmäßige Abtheilung in Punkte und praktische Anwendung würden den Wert derselben erhöhen. Die Gliederung des Stoffes ist übersichtlich, die Lesestücke sind demnach ohne Rücksicht auf das Kirchenjahr angelegt.

Hummer.

- 37) **Katechetische Monatsschrift.** Blätter für Erziehung und Unterricht. Herausgegeben von Fr. Schumacher. Münster i. W. Verlag von F. Schöningh. Erscheint in zwei Ausgaben. Ausgabe I jährlich zwölf Nummern. Preis M. 2.60 = fl. 1.56, mit Zusendung M. 3. — = fl. 1.80. — Ausgabe II (mit gleichem Inhalt und Beilage: Predigt und Katechese) mit Postzusendung M. 4.20 = fl. 2.52.

Diese in der theol.-prakt. Quartalschrift (1893, Seite 776 und auch früher) bereits angezeigte ausgezeichnete Zeitschrift erscheint nun im sechsten Jahrgang und fährt fort, dem Priester eine Fülle von Belehrung zur weiteren Ausbildung im katechetischen Fache zu bieten. Wissenschaftliche Erörterungen verschiedener auf das Amt des Seelsorgers als Pädagogen bezughabende Gegenstände wechseln mit praktischen Fingerzeigen zur erfolgreichen Behandlung der Katechese. Insbesondere sei hier hingewiesen auf die Rubrik: Erziehung und Unterricht. Auch zeitgemäße Fragen werden zur Besprechung herangezogen, wie im Artikel: „Die sociale Frage mit Beziehung auf Schule und Katechese“. Interessant unter vielen sind die Aufsätze: „Der Dichter Weber und seine pädagogische Bedeutung“, eine Biographie des Pädagogen „Comenius“, dessen Verdiensten gerechte Würdigung zutheil wird, und eine Parallele zwischen Pestalozzi und Don Bosco. Zur II. Ausgabe der Monatsschrift gehört auch eine Beilage: „Predigt und Katechese“, die eine ebenfalls wertvolle Sammlung von Materialien und Dispositionen für die Kanzel enthält.

Taufkirchen.

Ernest Klinger, Pfarrer.

- 38) **Das Kapuzinerkloster zu Innsbruck**, das erste dieses Ordens in Deutschland. Nach archivalischen Aufzeichnungen beschrieben von P. Michael Hegenauer, approb. Lector der Theologie, derzeit Guardian des Conventes und reich illustriert von Josef Finkl, Factor der Fel. Rauch'schen Buchdruckerei. Innsbruck. 1893. Druck und Verlag von Fel. Rauch. S. VIII und 192. Preis fl. —.80 = M. 1.60.

Die vorliegende Schrift ist eine Festgabe zur Jubelfeier des 300jährigen Bestandes des Kapuzinerklosters in der Landeshauptstadt Tirols, welche im